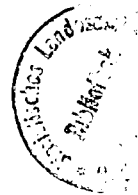


# Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B



## Agrardienst 66

C IV 2 - j/65

24. Januar 1966

### Mähdrescherbestand und im Mähdrusch geerntete Flächen 1965

Im Rahmen der Nacherhebung zur Bodennutzungsaufnahme 1965, die in diesem Jahr nach vierjähriger Pause erstmals wieder total vorgenommen wurde, sind wiederum die Zahl der in den Gemeinden stationierten Mähdrescher sowie die im Mähdrusch abgeernteten Flächen festgestellt worden. Die Ergebnisse über den Mähdrescherbestand sind mit denen der Erhebung von Anfang Dezember 1963 vergleichbar und geben wertvolle Aufschlüsse über die jüngste Entwicklung.

Danach hat die Zahl der Mähdrescher in unserem Land binnen knapp zwei Jahren um weitere 4000 Maschinen oder 30% zugenommen und beläuft sich jetzt auf rund 17 000. Innerhalb der kleineren Verwaltungsbezirke bestehen nach wie vor große Unterschiede; allein im Landkreis Ulm wurden jetzt mehr als 1000 Mähdrescher gezählt. Wenn sich auch im ganzen das Tempo der Bestandsvergrößerung etwas verlangsamte, so war doch wohl kaum abzusehen, daß die Mechanisierung der Getreideernte in diesem Maße fortschreiten würde. Bei einer Gesamtfläche von 560 525 ha Getreide (einschließlich Körnermais) in Baden-Württemberg beträgt die tatsächlich im Mähdrusch abgeerntete Fläche rund 380 000 ha, so daß auf eine Maschine durchschnittlich 22,5 ha Arbeitsfläche entfallen. Im Regierungsbezirk Südbaden ist der Arbeitsumfang mit 27 ha je Mähdrescher noch etwas günstiger, in Nordwürttemberg sinkt er dagegen auf rund 19 ha ab. Bei der hohen Festkostenbelastung dieser Vollerntemaschine ist daher anzunehmen, daß die für den rentablen Einsatz erforderliche Mindestfläche wohl nicht in allen Fällen erreicht ist. Von rund 208 200 Betrieben mit 2 und mehr ha Gesamtfläche mit Getreidebau benutzen 175 310 einen Mähdrescher. Ein Teil der Betriebe erntet demnach das Getreide immer noch mit anderen Geräten bzw. Arbeitsverfahren. Am stärksten hat sich der Mähdrusch bis jetzt bei Sommergerste und Winterweizen durchgesetzt: von der gesamten Erntefläche wurden bei Sommergerste im Jahr 1965 rund 74% und bei Winterweizen 73% im Mähdruschverfahren geerntet, während es bei Winterroggen nur 56% und bei den sonstigen Getreidearten kaum 52% waren.

Zahl der Mähdrescher und im Jahr 1965 abgeerntete Flächen

Kreis Regierungsbezirk Land	Zahl der		Abgeerntete Flächen insgesamt ha	Davon				
	Benutzer von Mäh- dreschern	stationären Mäh- drescher		Winter- weizen ha	Winter- roggen ha	Sommer- gerste ha	Anderes Getreide (Sommerweizen, Sommerroggen, Menggetreide, Wintergerste, Hafer) ha	Sonstige Früchte ha
<b>Stadtkreise</b>								
Stuttgart	408	49	1 050	517	29	278	174	
Heilbronn	134	34	694	369	26	174	104	21
Ulm	82	29	763	315	56	201	164	27
<b>Landkreise</b>								
Aalen	2 765	288	7 860	3 114	856	1 738	2 029	123
Backnang	2 450	212	3 839	1 733	424	396	1 225	61
Böblingen	3 803	296	6 536	3 162	60	1 362	1 722	230
Crailsheim	2 681	629	9 940	4 089	358	2 046	3 067	380
Esslingen	2 486	133	2 615	1 336	62	473	660	84
Göppingen	2 089	245	5 276	2 299	190	1 011	1 575	201
Heidenheim	1 992	413	8 058	3 785	169	2 702	1 248	154
Heilbronn	7 244	841	18 145	8 884	422	5 523	2 936	380
Künzelsau	1 232	230	4 319	1 914	56	1 346	862	141
Leonberg	1 948	208	4 688	2 051	87	1 659	785	106
Ludwigsburg	3 585	496	8 538	3 953	85	2 922	1 355	223
Mergentheim	1 791	610	9 648	3 201	318	4 503	1 265	361
Nürtingen	3 930	155	3 890	1 891	102	857	995	
Öhringen	2 038	379	6 621	3 044	91	1 730	1 503	253
Schwäbisch Gmünd	1 721	155	3 297	1 375	278	399	1 207	38
Schwäbisch Hall	1 731	353	5 998	2 676	182	951	2 024	
Ulm	3 432	1 083	18 411	8 370	361	5 372	4 030	278
Vaihingen	2 700	284	5 985	2 780	135	2 027	962	81
Waiblingen	3 752	129	2 891	1 496	121	666	579	29
<b>Nordwürttemberg</b>	<b>53 994</b>	<b>7 251</b>	<b>139 062</b>	<b>62 354</b>	<b>4 468</b>	<b>38 336</b>	<b>30 471</b>	<b>3 433</b>
<b>Stadtkreise</b>								
Karlsruhe	186	16	645	223	66	119	129	108
Heidelberg	162	22	849	402	7	283	148	9
Mannheim	263	78	1 890	722	313	392	312	151
Pforzheim	69	12	335	120	15	56	49	
<b>Landkreise</b>								
Bruchsal	6 083	228	6 964	2 577	1 186	2 071	951	179
Buchen	3 820	518	10 574	4 181	403	3 730	2 066	
Heidelberg	2 574	156	4 702	2 134	438	1 113	859	158
Karlsruhe	5 967	206	6 911	2 400	1 317	1 543	1 347	304
Mannheim	1 182	193	5 213	2 300	616	1 128	1 097	72
Mosbach	2 088	360	6 219	2 798	437	1 573	1 260	
Pforzheim	2 868	136	3 404	1 629	129	966	652	
Sinsheim	3 476	534	13 410	6 259	228	4 591	2 045	287
Tauberbischofsheim	4 118	713	15 279	4 470	786	7 763	2 039	221
<b>Nordbaden</b>	<b>32 856</b>	<b>3 172</b>	<b>76 395</b>	<b>30 215</b>	<b>5 941</b>	<b>25 328</b>	<b>12 954</b>	<b>1 957</b>

Baden - Württemberg	175 310	16 997	380 255	163 559	18 221	107 460	81 496	9 519
Vorjahr	.	.	.	.	.	.	.	.